

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg
am Mittwoch, dem 12.12.2007, 19.00 Uhr, in Escheburg (Gemeindezentrum,
Hofweg 2) - Nr. 6/2007 -, schm

Anwesend: **Bürgermeister Rainer Bork**
1. stellv. Bürgermeister Hans-Jürgen Pfeiffer
2. stellv. Bürgermeisterin Maren Kruse
Gemeindevertreter Dr. Samir Hanafi
Gemeindevertreter Hans-Martin Knies
Gemeindevertreter Frank Lohmeyer
Gemeindevertreter Uwe Mehl
Gemeindevertreter Jorge Pena-Fernandez
Gemeindevertreter Kay Rauch
Gemeindevertreter Gunther Schrock
Gemeindevertreter Wolf-Dieter Schultz
Gemeindevertreter Matthias Timm
Gemeindevertreter Franz Wohltorf
Gemeindevertreterin Ursula Ullrich
Gemeindevertreterin Heike Unterberg
Gemeindevertreterin Helga Wohltorf

Es fehlt: Gemeindevertreter Eckhardt Gauland (e)

Außerdem: Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest zugleich als Protokollführer

Bürgermeister Bork eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 29. November 2007 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Gemeindevertreterin Kruse beantragt, die Tagesordnungspunkte 6 und 7 auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung zu vertagen, da es innerhalb der SPD-Fraktion noch Beratungsbedarf gebe.

Seitens der anderen Fraktionen werden Einwände hiergegen nicht erhoben. Bürgermeister Bork teilt ergänzend mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung aller Voraussicht nach am 08.01.2008 statt finden wird.

Bürgermeister Bork teilt mit, dass die CDU-Fraktion, beantragt habe, einen Tagesordnungspunkt "Sachstand Kindergartenplanung" mit aufzunehmen. Auch dieser Tagesordnungspunkt soll dann in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung beraten werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt, die von der SPD-Fraktion beantragte Absetzung der Tagesordnungspunkte 6 und 7.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 31.10.2007 - Nr. 5/2007 -
3. Anfragen der Bürger
4. Berichte
5. Flächennutzungsplan / 4. Änderung der Gemeinde Escheburg für die Gebiete:
1. Am Soll, 2. Hasselhop, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. entfällt, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Südlich Dalbekschlucht, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg
6. Gemeinde Börnsen
1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet: Flurstück 35/1, 34/1, 34/2, 32/3, 39/2 und 29, südlich der Bundesstraße 207, westlich Grenzweg, nördlich Pusutredder und östlich Gemeindegrenze
7. AktivRegion Sachsenwald-Elbe
8. Verschiedenes

nichtöffentlich

9. Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
10. Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 31.10.2007 - Nr. 5/2007 -
11. Berichte
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Vertragsangelegenheiten
15. Verschiedenes

Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 31.10.2007 - Nr. 5/2007 -

Bürgermeister Bork teilt mit, dass Änderungsanträge zum Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung nicht eingegangen sind.

Gemeindevertreter Schrock bittet darum, den Beschluss zu Tagesordnungspunkt 11 dahingehend zu ändern, dass die Zeile 1 des Beschlusses mit einem Punkt abschließt und die Zeile 2 einen neuen Satz darstellt.

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 31.10.2007 - Nr. 5/2007 - ist mit der vorgenannten Änderung genehmigt.

Zu TOP 3. Anfragen der Bürger

1. Es wird mitgeteilt, dass das Hinweisschild auf die Gemeinde Kröppelshagen an der L 208 durch andere Verkehrszeichen verdeckt wird.
2. Es wird mitgeteilt, dass die Bedarfsampel am Wilhelm-Hamester-Stieg von den Kindern nicht genutzt werde. Diese würden viel mehr direkt über die Straße laufen. Die neben der Ampel stehende Straßenleuchte sei aber sehr dunkel, so dass die Kinder nur schwer erkennbar sind. Hier sollte die Gemeinde Abhilfe schaffen.

Zu TOP 4. Berichte

1. Bürgermeister Bork teilt mit, dass es einen Termin mit dem Kreisbauamt hinsichtlich des Waldkindergartens gegeben habe. Seitens des Kreises wurde deutlich gemacht, dass es wohl keine Genehmigungen für einen festen Bau geben wird. Der Kindergartenverein wird nun wohl einen größeren Bauwagen dort aufstellen und eventuell eine zweite Gruppe für den Waldkindergarten einrichten. Man müsse in diesem Punkt feststellen, dass Baurecht und Jugendhilferecht erheblich von einander abweichen.
2. In Abstimmung mit dem Finanzausschuss wurde im Rahmen einer Sofortentscheidung ein Darlehen über 45.000 € zum Ende der Zinsbindungsfrist vollständig getilgt. Dieses Darlehen war seinerzeit für den Bau des Kindergartens aufgenommen wurden.
3. Der Bauausschuss wird sich in Kürze mit er Abnahme der Regenwasserkanalisation entlang der Alten Landstraße befassen müssen.
4. Die Kirchengemeinde Hohenhorn ist an alle Gemeinden heran getreten mit der Bitte, einen Zuschuss zur Sanierung der Friedhofsmauer zu gewähren. Die Kirchengemeinde wird nunmehr aber erst einmal die genauen Kosten für die Sanierung ermitteln.

Darüber hinaus berichten die Vorsitzenden der Fachausschüsse aus den Sitzungen

Zu TOP 5. Flächennutzungsplan / 4. Änderung der Gemeinde Escheburg für die Gebiete:
1. Am Soll, 2. Hasselhop, 3. Hansingheim, 4. Südlich Bistal, 5. Nördlich Kleingärten, 6. entfällt, 7. Zwischen Kirche und K 80, 8. Südlich Dalbekschlucht, 9. Südlich Lindenbreite, 10. Nördlich Lindenbreite, 11. Westlich Kiefernweg

Beschluss:

Das Innenministerium hat mit Bescheid vom 03.05.2006 die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Escheburg nur teilweise genehmigt. Für die Genehmigung der Teilfläche 1 (Am Soll) "Grünfläche-Golfplatz" liegen die Voraussetzungen (Zustimmung der UNB) inzwischen vor. Zu den nachfolgend benannten weiteren bisher nicht genehmigten Teilflächen beschließt die Gemeindevertretung die Aufhebung des abschließenden Beschlusses vom 30.03.2006 und die Fortführung des Verfahrens wie folgt:

- Teilfläche 2 (Stämmenkamp): Die Darstellung der "Grünfläche-Golfplatz" wird aus dem Aufstellungsverfahren herausgenommen.
- Teilfläche 3 (Hansingheim): Die Darstellung der Wohnbaufläche wird zurückgenommen bis auf die Fläche der ehemaligen "Sonderbaufläche". Eine im wirksamen Flächennutzungsplan irrtümlich als "Wald" dargestellte Dreiecksfläche westlich der Hansingheimgebäude ist eine Wiese und wird daher wie die nordwestlich angrenzende Wiese geändert in Darstellung einer "Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft". Zu dieser Änderung erhalten die betroffenen TÖB (UNB und Forstamt) sowie der/die Eigentümer Gelegenheit zu einer Stellungnahme (§ 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB).
- Teilfläche 4 (Südlich Bistal): Die Darstellung der "Wohnbaufläche" wird im Mittelbereich südlich des Bistalwaldes zurückgenommen und geändert in "Grünfläche-Gartenland". Zu dieser Änderung erhalten die betroffenen TÖB (UNB und Forstamt) sowie der/die Eigentümer Gelegenheit zu einer Stellungnahme (§ 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB).
- Teilfläche 5 (Nördlich Kleingärten): Die Darstellung der "Sonderbaufläche" wird bedarfsgerecht auf ca. 0,36 ha reduziert.
- Teilfläche 6 (Östlich Speckenweg): Die Darstellung der "Sonderbaufläche" wird aus dem Aufstellungsverfahren herausgenommen.
- Teilfläche 7 (Zwischen Kirche und K80): Die Darstellung der "Wohnbaufläche" wird zurückgenommen bis auf die Tiefe zur Errichtung nur einer Bauzeile. Die Darstellung der "Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft" wird geändert in "Grünfläche-Gartenland". Zu dieser Änderung erhalten die betroffenen TÖB (UNB) sowie der/die Eigentümer Gelegenheit zu einer Stellungnahme (§ 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
8	Stimmenthaltungen

Zu TOP 6. Gemeinde Börnsen
1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet:
Flurstück 35/1, 34/1, 34/2, 32/3, 39/2 und 29, südlich der Bundesstraße 207, westlich Grenzweg, nördlich Pusutredder und östlich Gemeindegrenze

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt, zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 in der Gemeinde Börnsen eine Stellungnahme nicht abzugeben.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. AktivRegion Sachsenwald-Elbe

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt, diese Angelegenheit in den Finanzausschuss zu verweisen. Dabei sind seitens des Finanzausschusses insbesondere die Fragen zu klären, wer an dieser AktivRegion teil nimmt und wie die einzelnen Gemeinden vertreten werden. Auch sollte der Finanzausschuss erörtern, wie sich die Gemeinde Escheburg in der AktivRegion wiederfindet und welchen Nutzen die Gemeinde haben könnte.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Verschiedenes

1. Gemeindevertreterin Kruse teilt mit, dass man in der Grüppental-Schule eine Ferienbetreuung einführen möchte. Die in der Schule gemachte Umfrage habe ergeben, dass ein nicht unerheblicher Betreuungsbedarf (42 Schüler) besteht. Erforderlich hierfür sei die Klärung der Schulraumnutzung für die Betreuung. Die Gemeindevertretung müsse einen entsprechenden Beschluss fassen. Bürgermeister Bork teilt mit, dass sich der Schul- und Kulturausschuss mit dieser Angelegenheit befassen und bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Empfehlung abgeben sollte.
2. Gemeindevertreter Schrock bittet die Gemeinde darum, den widerrechtlichen LKW-Parkplatz vor der Grüppental-Schule entgeltlich aufzulösen.
3. Gemeindevertreter Schrock bittet Frau Kruse um Klarstellung des am heutigen Tage in der Geesthachter Zeitung erschienenen Artikels hinsichtlich der Entscheidungen zum Bebauungsplan Nr. 15.

Gemeindevertreterin Kruse teilt mit, dass sie die Aussagen, so wie sie in dem Artikel geschrieben sind, nie getroffen habe.

4. Bürgermeister Bork teilt mit, dass Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pfeiffer seit nunmehr 35. Jahren der Gemeindevertretung Escheburg ununterbrochen angehört. Gemeindevertreter Pfeiffer habe sich in der Gemeinde große Verdienste erworben. Er dankt Gemeindevertreter Pfeiffer für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit und überreicht ihm ein Präsent.

Bürgermeister Bork beantragt die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Escheburg beschließt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	16	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bürgermeister Bork schließt die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr.

Bork
Bürgermeister

Jacob
Protokollführer